

GRIECHISCHES
WOCHENENDE
BEIM PORSCHE
SPORTS CUP





www.porschesportscup.de

ei der zweiten Veranstaltung des Porsche Sports Cup 2011 auf dem Hockenheimring heimste der Grieche Dimitrios Konstantinou gleich drei Siege ein. Mehr als 150 Teilnehmer und über 1.600 Gäste sahen tolle Rennen!

Es war das Wochenende von Dimitrios Konstantinou. Der Unternehmer aus Walddorfhäslach, im Fahrerlager »Taki« genannt, siegte in Hockenheim bei beiden Rennen zum Porsche Super Sportscup und als Krönung noch mit seinem Teamkollegen Jürgen Häring (Bubsheim) bei der Sports Cup Endurance.

Super Sports Cup

Häring war im ersten Lauf zum Super Sports Cup am Samstag noch der härteste Gegner von Konstantinou und ging mit einem starken Start auch gleich in Führung. »Mein Start war eigentlich gut, aber Jürgen zog an mir vorbei wie eine Rakete«, zollte Konstantinou seinem Kollegen Respekt. Doch in der zweiten Runde stellte »Taki« mit einem sauberen Ausbremsmanöver vor der Spitzkehre die ursprüngliche Reihenfolge wieder her und gab die Führung nicht mehr ab. Hinter den beiden Porsche 911 GT3 R der Erstplatzierten wurde Wendelin Wiedeking jr. (Bietigheim-Bissingen) mit seinem Porsche 911 GT3 Cup starker Dritter.

Am Sonntag war Konstantinou beim Start wachsamer und zog zu einem lupenreinen Start/Ziel-Sieg davon. Dahinter tobte über die beinahe gesamte Distanz ein begeisternder Dreikampf zwischen Häring, Wiedeking und Tomas Micanec (CZ) mit seinem Porsche 911 GT3 RSR, der sich erst in der letzten Runde entschied. Hinter Konstantinou belegte Micanec Rang 2 vor Häring und Wiedeking. Letztgenannter ist jedoch der heimliche Gewinner unter den 40 Teilnehmern des Super Sports Cup am Hockenheimring: Denn mit seinem bereits vierten Klassensieg der laufenden Saison baute er seine Führung in der Gesamtwertung weiter aus.

Sports Cup Endurance

»Taki« Konstantinou und Jürgen Häring teilten sich im Rennen zur Sports Cup Endurance einen Porsche 911 GT3 R und gewannen nach zwei Stunden souverän. »Drei Siege an einem Wochenende, das wollte ich unbedingt einmal schaffen«, freute sich Konstantinou nach der Zieldurchfahrt.

Jürgen Häring ist dieses Kunststück bereits 2009 gelungen. Zweite wurden Arkin Aka (Langenhagen) und Sven Heyrowski (Hannover) vor Wolfgang Hageleit (Unterroth) und Florian Fritsch (Regensburg). DIE ERSTEN DREI AUF DEM PODIUM FUHREN EINEN 911 GT3 R

Sports Cup

Nachdem bei Ulrich Diedrichsen (Durach) am Nürburgring endlich der Knoten geplatzt war, konnte er seine Form mit ins badische Motodrom nehmen und gewann beide Läufe zum mit Michelin-Straßenreifen gefahrenen Sports Cup auf seinem Porsche 911 GT2 RS. Die zweite Position belegte Tim Müller (Pirmasens), der einen harten Zweikampf mit Dr. Raul Hille austrug, bis der Mann aus Hannover leicht von der Strecke rutschte. Hille belegte dafür am Sonntag Rang 2. Dieter Dürr (Schifferstadt) konnte mit seinem Heimrennen nach zwei dritten Plätzen ebenfalls zufrieden sein.







PZ-Trophy - PZ Driver's Cup

Immer größerer Beliebtheit erfreut sich die PZ-Trophy, die auch in Hockenheim mit 40 Startern ein enorm starkes Teilnehmerfeld hatte. Jens Kempe (Sehnde) entschied mit seinem Porsche 911 GT3 (Modell 996) die Wertung am Samstag für sich, am darauf folgenden Tag setzte sich der Karlsbader Frank Lowas auf einem 911 GT3 (Modell 997) durch. Den PZ Driver's Cup gewann Helmut Markus aus Biedenkopf mit einem 911 GT3 RS.







Petrus muss ein Porsche Fan sein, denn wie schon beim Saisonauftakt herrschte auch in Hockenheim Kaiserwetter, das wie immer viele Porsche Freunde erfreute, die das Geschehen auf der Piste ebenso wie in der Porsche World im Fahrerlager verfolgten. Der Andrang auf die vielen Testwagen auf dem Slalom-Parcours war riesengroß. Der Leiter Motorsportveranstaltungen der Porsche Deutschland GmbH, Dominic Lyncker, war entsprechend zufrieden: »Spannender Sport, zufriedene Porsche Gäste, besser kann ein solches Wochenende für Porsche doch kaum laufen!«











Fotos: Porsche Datenbank







Red Bull-Ring

